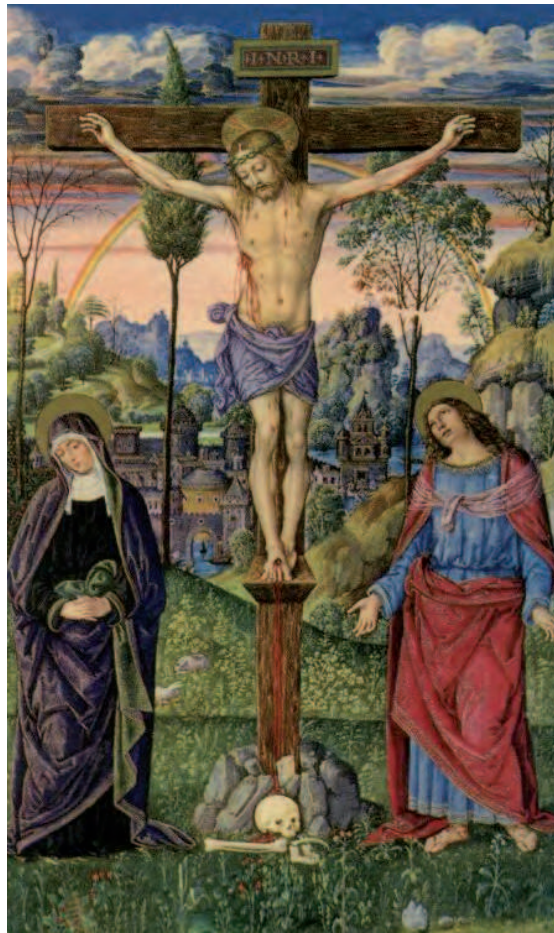


Evangelisch im VierStädtedreieck

April & Mai 2015



Grafenwöhr-Pressath & Eschenbach-Kirchenthumbach



Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen!

Matthäus 27,54

FÜR SIE DA



Ev.-Luth. Pfarramt Grafenwöhr-Pressath

Martin-Luther-Straße 4 – D-92655 Grafenwöhr

T. 09641 / 22 18 – Fax: 09641 / 39 31.

E-Mail: pfarramt.grafenwoehr-pressath@elkb.de

www.grafenwoehr-evangelisch.de

Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag & Freitag 9-11 Uhr, Mittwoch 16-18 Uhr, Montag geschlossen.

- **Pfarrer** Dr. André Fischer T. 09641 / 2218
- **Pfarrerin** Anne Utz T. 09645 / 210007
- **Diakoniebeauftragte** Elisabeth Gottsche T. 0151/18646607
- **Pfarramtssekretärin** Barbara Höbl T. 09641 / 22 18
- **Vertrauensmann** Udo Greim T. 09641 / 2767
- **Kirchenpfleger** Christoph Franzeck T. 09644 / 509
- **Kirchenmusiker** Walter Thurn T. 09645 / 918321
- **Kita-Leiterin** Ines Gutt T. 09641 / 71 04
- **Senioren-Dienstagsclub** Barbara Höbl T. 09641 / 34 79
- **Mesnerin Grafenwöhr** Lydia Schaffland T. 09641 / 39 25
- **Mesnerin Pressath** Karin Weigl T. 09644 / 91 392

Ev.-Luth. Kirchengemeinde – Rechnungen, zweckbestimmte Spenden

Kto. 370 890, Sparkasse Grafenwöhr (BLZ 753 519 60)

IBAN: DE48 753 519 600 000 370 890 BIC: BYLADEM1ESB

Elternbeirat Ev. Kindertagesstätte „Kinderhaus Kunterbunt“

Kto: 127 647, Raiffeisenbank Grafenwöhr (BLZ 750 690 50)

IBAN: DE64 753 519 600 000 373 415 BIC: BYLADEM1ESB

Ev.-Luth. Pfarramt Eschenbach-Kirchentumbach

An der Kreuzkirche 15 – D-92676 Eschenbach

T. 09645 / 91 183 – Fax: 09645 / 91 283.

E-Mail: pfarramt@evangelisch-eschenbach.de

www.evangelisch-eschenbach.de

Bürozeit: Donnerstag 14.00-17.00Uhr

- **Pfarrerin Anne Utz** T. 09645 / 210007
Gut zu erreichen Montag von 16 – 17 Uhr und Mittwoch von 11.30 – 12.30 Uhr. Pfarrerin Utz hat normalerweise am Samstag ihren freien Tag.
Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Ansage auf dem Anrufbeantworter.
- **Pfarramtssekretärin** Barbara Höbl T. 09645 / 91183
- **Vertrauensmann** Walter Trötsch T. 09645 / 1818
- **Kirchenpfleger** Herbert Steinbeck T. 09645 / 1370
- **Mesnerin** Karla Gerchau T. 09647 / 9299559

Ev.-Luth. Kirchengemeinde – Rechnungen, zweckbestimmte Spenden

Kto. 104 422, Sparkasse Eschenbach (BLZ 753 519 60)

IBAN: DE97 753 519 600 000 104 422 BIC: BYLADEM1ESB



KONFIRMATION IN GRAFENWÖHR

Unser Konfirmandenjahrgang 2015



von links nach rechts:

Celine Heldmann (Hütten)
Angelika Abramov (Grafenw.)
Eileen Ficker (Pressath)
Sabine Maier (Pressath)
Jennifer Keck (Pressath)
Alexandra Seidler (Grafenw.)
Viktor Wagner (Zessau)
Diane Adams (Grafenwöhr)
Alex Müller (Grafenwöhr)
Nicole Erfurt (Gmünd; nicht auf dem Bild)

Der Konfirmandenkurs 2014/15 nähert sich dem großen Ziel. Ein Jahr lang haben die zehn Jugendlichen ihren Glauben und unsere Kirchengemeinde näher kennengelernt. Am 19. April feiern sie in der Michaelskirche ihre Konfirmation.

Sie alle sind herzlich eingeladen, wenn der „Nachwuchs“ unserer Gemeinde sein „Ja“ zum persönlichen Glauben spricht.



Konfis und KonfiTeamer lassen es sich nach bestandener KonfiPrüfung schmecken.

Neuer Konfirmandenkurs Grafenwöhr-Pressath

Nach der Konfirmation ist vor der Konfirmation. Der **nächste Konfirmandenkurs** für alle Jugendlichen unserer Gemeinde, die bis zum 31. August 2002 geboren sind, beginnt Ende April. Falls Ihr Kind dazu gehört, aber im März keine Einladung bekommen hat, bitte im Pfarramt (Tel. 2218) melden.



Vom 3. bis 5. Mai fahren die neuen Konfis auf **KonfiFreizeit** ins Jugendhaus Speichersdorf. Im

Gottesdienst am 10. Mai stellen sich die neuen Konfirmanden vor.

DAS HEILIGE ABENDMAHL



Ein paar Anmerkungen zum Abendmahl in unserer Gemeinde

Am letzten gemeinsamen Abend, den Jesus mit seinen Jüngern vor seiner Verhaftung hatte, saß er mit ihnen zusammen und gab ihnen Brot und Wein. Das hatten sie wohl auch schon früher getan, doch diesmal war es ganz anders. Er deutete das Brechen des Brotes mit dem Hinscheiden seines Körpers (Leibes) und den Wein als Vergießen seines Blutes. Er forderte seine Jünger auf, sich nach seinem nahen Tod am Karfreitag immer wieder in seinem Namen zu versammeln und dieses Heilige Mahl zu feiern. Dann würden sie sich an ihn erinnern und er würde in Brot und Wein wahrhaftig gegenwärtig sein.

Als Ostern vorbei war und die Jünger erkannten, dass Jesus den Tod überwunden hatte und auferstanden war, da begannen sie sich regelmäßig zum Abendmahl zu treffen. So gehört seitdem das Sakrament des Heiligen Abendmahls (katholisch: Eucharistiefeier) zum Herzstück der christlichen Gemeinschaft.

Ich freue mich und es ist mir sehr wichtig, dass wir in unserer Gemeinde das Abendmahl monatlich sowie an den großen Festen regelmäßig feiern. Das stärkt unsere Gemeinschaft mit Gott und untereinander.

Eines aber ist mir sofort aufgefallen, seitdem ich in dieser Gemeinde bin: Wie wenige aus unserer Gemeinde beim Abendmahl aus dem Kelch trinken und wie viele stattdessen die Hostie eintauchen. Das ist sehr außergewöhnlich und kommt in evangelischen Gemeinden nicht oft vor. Ich weiß nicht, warum das so ist, aber ich finde es – ehrlich gesagt – etwas schade. Zum einen, weil damit das große Zeichen der Gemeinschaft untereinander abhandenkommt, wenn die ersten Jünger damals und eben auch wir heute alle aus einem Kelch trinken. Bei Matthäus 26,27 heißt es: *Und er nahm den Kelch und dankte, gab ihnen den und sprach: Trinket alle daraus!* Zum anderen ist es wesentlich hygienischer, aus dem Kelch zu trinken statt mit den Fingern hineinzulangen. Der Kelch wird nach jedem Trinken vom Pfarrer gedreht, außerdem desinfizieren unsere Mesnerinnen den Rand des Kelchs regelmäßig während des Abendmahls mit hochprozentigem Alkohol (der sich natürlich gleich wieder verflüchtigt). So ist der Kelch für den Mund stets sauber. Unsere Finger hingegen – das lehrt uns die Medizin – sind einfach unhygienischer als unser Mund.

Etwas anderes freilich ist es, wenn man gerade erkältet und ansteckend ist. In dieser Ausnahmesituation empfehle ich, beim Abendmahl nur die Hostie zu empfangen. Denn auch ohne den Wein ist das Abendmahl trotzdem voll gültig.

Ihr Pfarrer Dr. André Fischer



Der Kirchenvorstand hat sich auf seiner Klausurtagung Ende Februar in Heilsbronn intensiv mit dem Thema Gottesdienst / Kindergottesdienst beschäftigt.



RÜCKBLICK



Beim **Geburtstagskaffee** im Januar ließen es sich die Jubilare mit ihren Partnern wieder gut gehen.

Dieses Mal gab es nach der Andacht ein Ständchen der Schulkindergruppe aus dem Kinderhaus Kunterbunt.

„Neue“ Geburtstagskinder sind jederzeit herzlich willkommen!



Der **Seniorenfasching**, heuer zum dritten Mal zusammen mit dem Mehrgenerationenhaus, war wieder ein voller Erfolg! Sowohl die Mädchengarde aus Eschenbach als auch Musiker Gerd sorgten für gute Stimmung. Vielen Dank an Elisabeth Gottsche und ihr Team!

(Fotos: A. Fischer)



OSTERN – DER TOD IST ÜBERWUNDEN



*Jesus Christus spricht:
Ich lebe und ihr sollt auch leben.
(Joh 14,19)*



Osternacht und Osterfrühstück in Pressath

Herzlich Einladung an die ganze Gemeinde zur Osternacht in Pressath! Wir beginnen den feierlichen Gottesdienst am Ostersonntag (5. April) um 5.30 Uhr in der noch dunklen Altöttingkapelle. Die Osterkerze als Symbol des auferstandenen Christus wird uns das erste Licht bringen, ehe wir die aufgehende Sonne des Ostermorgens begrüßen. Im Anschluss geht es ins Gemeindehaus Pressath zum gemütlichen Osterfrühstück.



Für die Langschläfer ist natürlich auch um 10 Uhr in Grafenwöhr Ostergottesdienst.

Ihre Annahmestelle von Lotto Bayern
Süddeutsche Klassenlotterie



Bernhardt
Neue Amberger Str. 42
92655 Grafenwöhr

- *Presse
- *Tabak
- *Schreibwaren
- *Schulbedarf
- *Glückwunschkarten
- *Geschenkartikel



Wir bieten Bücher für alle Lebenslagen

Buchhandlung und Verlag

**Eckhard
BODNER** 

Pressath
Lesen verleiht Flügel
Bücher - Bedrucknisse - Spiele - Antiquariat

Hauptstraße 1
92690 Pressath
Telefon 0 96 44/80 00
0 96 44/9 11 47
Telefax: 0 96 44/9 11 49
E-Mail: buecher.bodner@t-online.de
Internet: www.bodner.ebuch.de

NEU! Kundenparkplätze – direkt neben der Buchhandlung

Einkaufen rund um die Uhr!
Besuchen Sie unsere Internetbuchhandlung:
www.bodner.ebuch.de





Erinnerung an die Bombardierung Grafenwöhrs

Am 8. April jährt sich zum 70. Mal die sinnlose und verheerende Bombardierung Grafenwöhrs durch die Amerikaner. Die Namen der Getöteten finden sich auch auf der Tafel im Eingang der Michaelskirche. Im Gedenken daran werden mittags sämtliche Kirchenglocken der Stadt für 15 Minuten läuten. Sie rufen uns auf zu Frieden und Völkerverständigung – gerade in unserer heutigen Zeit.

Ökumenischer Mai-Ausflug nach Mödlareuth



Vor 25 Jahren konnte Deutschland die Wiedervereinigung feiern. Aus diesem Anlass geht der diesjährige Ausflug am 1. Mai, den der ökumenische Arbeitskreis Grafenwöhr organisiert, nach Mödlareuth bei Hof. Dort wollen wir uns „Little Berlin“ anschauen, die Gedenkstätte für das ehemals geteilte Dorf.

Abfahrt ist um 11.30 Uhr in Grafenwöhr vor dem Gemeindehaus, danach fahren wir das kath. Jugendheim an sowie in Pressath die Raiffeisenbank. In Mödlareuth werden wir nach der Mittagseinkauf eine ausführliche Führung durch das Museumsgelände haben. Die Rückkehr ist gegen 17 Uhr. Der Preis für Busfahrt und Führung liegt bei 12 Euro. Bitte bis 25. April im Pfarramt (Tel. 2218) oder über die ausliegenden Listen anmelden.

Himmelfahrt auf dem Kleinen Kulm

An Christi Himmelfahrt (14. Mai) feiern wir gemeinsam mit den anderen evangelischen Gemeinden der Kulmregion um 10 Uhr einen Gottesdienst auf dem Kleinen Kulm. Dieser Gottesdienst von einer Gruppe aus der Bibelschule Mwika in Tansania mitgestaltet, da die Partnerschaft mit Mwika vor 40 Jahren in Neustadt am Kulm begründet wurde. Vor Ort gibt es einen Fahrdienst zum Zentrum zum Kleinen Kulm. Bei schlechtem Wetter ist der Gottesdienst in der Stadtkirche. Herzliche Einladung auch an unsere Gemeinde! Für Mitfahrgelegenheiten bitte im Pfarramt (Tel. 2218) melden.



Ökumenischer Pfingstgottesdienst auf dem Schönberg

Das Pfingstfest feiern wir in Grafenwöhr wieder ökumenisch und im Freien. Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Pfingstsonntag, 23. Mai um 18 Uhr auf dem Schönberg! Im Anschluss ist wieder ein kleiner Umtrunk.





Kirchenvorstand

Vertrauensmann Udo Greim (Tel. 09641/2767)

Die nächsten KV-Sitzungen sind am 28. April um 19 Uhr im Gemeindehaus Grafenwöhr und am 21. Mai um 19 Uhr im Gemeindehaus Pressath.

Ev. Kindertagesstätte „Kinderhaus Kunterbunt“

Martin-Luther-Str. 4a, Grafenwöhr

Leitung Ines Gutt (Tel. 09641/7104)

stellv. Leitung Andrea Seidler (09641/9268794, zugleich Kinderkrippe)

Näheres siehe Seite 9.

Diakoniebeauftragte

Elisabeth Gottsche (Tel. 0151/18646607)

Chor New Voices (gemeinsam mit Eschenbach):

Walter Thurn (Tel. 09645/918321), Proben donnerstags um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Eschenbach, An der Kreuzkirche 15.

Seniorenstagsclub

Fahrt am **21. April** nach Bayreuth in den botanischen Garten. Abfahrt um 12.30 Uhr an den bekannten Haltestellen.

Fahrt am **19. Mai** ins Oberpfälzer Seenland. Abfahrt um 12.30 Uhr an den bekannten Haltestellen. Anmeldung jeweils bei Barbara Hößl (Tel. 09641/3479 oder 2218).

Kindergottesdienst-Team

Karin Kumpf (Tel. 09644/8313)

Wir beginnen alle gemeinsam im Gottesdienst in der Kirche und gehen nach dem 1.

Lied ins jeweilige Gemeindehaus und feiern dort unseren KiGo. Termine auf Seite 10.

Glaubensgesprächskreis (gemeinsam mit Eschenbach):

Pfarrerin Anne Utz (Tel. 09645/210007)

Dienstag, **21. April** um 19 Uhr im Gemeindehaus Grafenwöhr: Einführung in das

Judentum, Freitag, **8. Mai**, am späten Nachmittag Fahrt nach Bamberg in die jüdische Synagoge zum Schabbatgottesdienst. Näheres siehe Seite 14.

Ökumenischer Arbeitskreis Grafenwöhr

Roswitha Schunk (Tel. 09641/1720)

Fahrt am **1. Mai** nach Mödlareuth, Näheres siehe Seite 7.

Gottesdienst am Pfingstsonntag, **23. Mai** um 18 Uhr auf dem Schönberg.

Ökumenischer Arbeitskreis Pressath

Rainer Kirschner (Tel. 09644/1449)



KINDERHAUS KUNTERBUNT

Homepage: www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de
Öffnungszeiten: Montag-Donnerstag 6.45–17 Uhr
Freitag 6.45–16.30 Uhr

**Herzliche Einladung
zum Großen Maifest
am 9. Mai von 14 bis 18 Uhr**

**Kaffee und Kuchen
Vorführungen der Kinder
Tombola
Kinderschminken
Leberkäse und Salate
Ponyreiten
Maibowle für Kinder
Hüpfburg**



Die Schulkindergruppe war im Februar zu Besuch bei Bürgermeister Edgar Knobloch.

Das Kinderhaus Kunterbunt sucht ab sofort eine
Reinigungskraft
zur Urlaubs- u. Krankheitsvertretung.
Nähere Informationen bei
Frau Gutt unter 09641/7104.

Das Kinderhaus Kunterbunt sucht ab sofort oder ab September eine/n
Erzieher/in (ab 35 Std.)
für eine Kindergartengruppe.
Nähere Informationen bei
Frau Gutt unter 09641/7104.



GOTTESDIENSTE IN GRAFENWÖHR – PRESSATH



	Grafenwöhr Michaelskirche	Pressath Altöttingkapelle	KIGO
Fr., 03.04. Karfreitag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hlg. Abendmahl (Pfarrer Dr. Fischer)	8.45 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hlg. Abendmahl (Pfarrer Dr. Fischer)	
So., 05.04. Ostersonntag	10.00 Uhr Ostergottesdienst mit Hlg. Abendmahl (Pfarrer Dr. Fischer)	5.30 Uhr Osternacht mit anschl. Osterfrühstück (Pfarrer Dr. Fischer)	
Mo., 06.04.	15.00 Uhr Seniorenheim Gmünd (Pfarrer Haas)		
So., 12.04.	10.00 Uhr Lektor Greim		
Mi., 15.04.	15.30 Uhr Seniorenheim Grafenwöhr (Lektorin Weigl)		
Sa., 18.04.	16.00 Uhr Beichtgottesdienst der Konfirmanden		
So., 19.04.	10.00 Uhr Konfirmation (Pfarrer Dr. Fischer)	19.00 Uhr Pfarrer Dr. Fischer	
So., 26.04.	10.00 Uhr Jubelkonfirmation (Pfarrer Dr. Fischer)		Grafenwöhr
So., 03.05.	10.00 Uhr Lektorin Weigl		Pressath
So., 10.05.	10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden (Pfr. Fischer)		Grafenwöhr
Do., 14.05. Himmelfahrt	10.00 Uhr Gottesdienst der Kulmregion in Neustadt/K.		
So., 17.05.	10.00 Uhr Pfarrerin Utz	9.00 Uhr Pfarrerin Utz	Pressath
Mi., 20.05.	15.00 Uhr Seniorenheim Gmünd (Pfarrer Haas)		
Mi., 20.05.	15.30 Uhr Seniorenheim Grafenwöhr (Lektorin Weigl)		
Sa., 23.05.	18.00 Uhr Ökumenischer Pfingstgottesdienst auf dem Schönberg		
So., 24.05. Pfingsten	10.00 Uhr Pfingstgottesdienst mit Hlg. Abendmahl (Pfarrer Dr. Fischer)	9.00 Uhr Pfingstgottesdienst mit Hlg. Abendmahl (Pfarrer Dr. Fischer)	
So., 31.05. Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Fischer		



GOTTESDIENSTE IN ESCHENBACH-KIRCHENTHUMBACH

	Eschenbach Kreuzkirche	Kirchenthumbach Johanneskirche
Di., 31.03.	15.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl im BRK-Seniorenheim (PfarrerIn Utz)	
Do., 02.04. Gründonnerstag	14.30 Uhr Tischabendmahl (Pfrn. Utz)	
Fr., 03.04. Karfreitag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hlg. Abendmahl und Kirchenchor: Pfrn. Utz	08.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hlg. Abendmahl (Pfrn. Utz)
So., 05.04. Ostersonntag	05.30 Uhr Osternacht mit Hlg. Abendmahl: (PfarrerIn Utz mit Team) 10.00 Uhr Familiengottesdienst (Utz u. Team)	
So., 12.04. Quasimodogeniti	10.00 Uhr Gottesdienst: Prädikantin Sonja Rummeler	
Do., 16.04.	15.00 Uhr Gottesdienst im BRK-Seniorenheim (PfarrerIn Utz)	
So., 19.04. Misericordias Domini	10.00 Uhr Gottesdienst (PfarrerIn Utz)	
	10.00 Uhr Kindergottesdienst	
So., 26.04.	10.00 Uhr Gottesdienst: (PfarrerIn Utz)	
Do., 30.04. Jubilate	15.00 Uhr Gottesdienst im BRK-Seniorenheim	
So., 03.05. Kantate	10.00 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor (Dr. Wellstein) 10.00 Uhr Kindergottesdienst	
So., 10.05. Rogate	10.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl (PfarrerIn Utz)	
Mi., 13.05.	15.00 Uhr Gottesdienst im BRK-Seniorenheim (PfarrerIn Utz)	
Do., 14.05. Himmelfahrt	10.00 Uhr Regionalgottesdienst in Neustadt am Kulm	
So., 17.05.	10.00 Uhr Gottesdienst mit der Liedertafel (Dr. Thielsen) 10.00 Uhr Kindergottesdienst	
So., 24.05. Pfingsten		10.00 Uhr Segnungsgottesdienst mit Kirchenchor (Pfrn. Utz)
Do., 28.05.	15.00 Uhr Gottesdienst im BRK-Seniorenheim (PfarrerIn Utz)	
So., 31.05.	10.00 Uhr Gottesdienst (Lektor Greim)	

An **Himmelfahrt** feiern wir in Neustadt am Kulm einen Regionalgottesdienst mit hoffentlich schönem Wetter auf dem kleinen Kulm (ansonsten in der Kirche.) Er wird von einer Gruppe aus der Bibelschule Mwika in Tansania mitgestaltet, da die Partnerschaft mit Mwika vor 40 Jahren in Neustadt am Kulm aus der Taufe gehoben wurde. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, kommt einfach um 9:30 zur Kirche in Eschenbach. Und es gibt ein Shuttle vom Parkplatz auf den Kleinen Kulm.

Konfirmanden 2015



Konfirmanden dieses Jahres stellen sich vor

Die Jugendlichen durften den Gottesdienst gestalten, wie sie ihn sich wünschen. Als Thema wählten sie sich den Frieden, genauer: „Gewalt in der Welt - Terror in Paris“. Schon in der Vorbereitung beschäftigten sie sich intensiv mit aktuellen und wichtigen Zusammenhängen, um diese in den Ablauf einzubauen.

Die Besucher des Gottesdienstes wurden mit moderner Musik auf die Feier eingestimmt.

Tagesaktuelle Ausschnitte aus den Nachrichten, gezeigt über den Beamer, verdeutlichten die Notwendigkeit, weiterhin für den Frieden zu beten.

In der Bibel finden sich zahlreiche Beispiele für Gewalt, den Mord von Kain an seinem Bruder Abel wählten die Jugendlichen, um in einer Lesung in verteilten Rollen zu zeigen, dass die Strafe für Kains fehlerhaftes Handeln hoch war, dass



Gott aber dennoch die Spirale der Gewalt durchbricht und Kain einen neuen Anfang ermöglicht.

Die Ideen, wie sich durch unser Handeln ein Beitrag zum Frieden leisten ließe, durften die Gottesdienstbesucher auf kleine Zettel schreiben, die auf einem Flipchart gesammelt wurden.

Neben vielen modernen Ideen griffen die Konfirmanden auch auf bewährte liturgische Elemente zurück. Das Friedensgebet von Franz von Assisi sowie ein Psalmgebet wurden von der Gemeinde im Wechsel gesprochen.

Das Lied "Gib uns Frieden jeden Tag" wurde von Jochen Junkawitsch wie im traditionellen Gottesdienst an der Orgel begleitet. Auch das Vaterunser und der Segen, gesprochen von Pfarrerin Anne Utz, durften nicht fehlen.

Ach, übrigens: Wenn Jugendliche einen Gottesdienst gestalten dürfen, wie sie wollen,

dann ist der natürlich nicht an einem Sonntagvormittag, sondern z.B., wie in diesem Jahr, am Samstagabend. Und verbunden mit gemeinsamem Essen, zu dem die Jugendlichen im Anschluss an den Gottesdienst einladen.



1. Reihe v.l. Jonas Pleßgott, Dorothea Trötsch, Teamerin Jessica Geringer, Daniel Geringer, Pfarrerin Anne Utz, 2. Reihe v.l. Julia Neifert, Janne Junkawitsch, Denis Stöcklmeier, Paul Eißner, Alex Völkner (es fehlen: Diana + Christian Walter)



Gruppen & Kreise Eschenbach

Kirchenchor: Ltg.Fr. Schönthier Tel.:09645/1244. Probe jeden Dienstag um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Eschenbach.

Chor „New Voices“ : Leitung W. Thurn Tel.: 09645/91832, jeweils am Donnerstag um 19.30 Uhr

Seniorenkreis 55 Plus: Leitung Maria Cronenberg, Tel.: 09645/91299

Donnerstag, 02.04.2015 um 14.30 Uhr: Tischabendmahl mit Pfarrerin Anne Utz

Donnerstag, 21.05.2015 um 14.30 Uhr: Fit im Frühling mit Anni Priebe (mit Konzentrations- und Bewegungsübungen)

Einladung zum Geburtstagskaffee

Für die Geburtstagskinder der Monate Februar bis Mai 2015 findet der Geburtstagskaffee am Mittwoch, den 03.06.2015 um 15.00 Uhr in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche in Eschenbach statt. Damit wir planen können, bitten wir um Anmeldung. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen.

Spendeneingänge im Januar und Februar 2015

Herzlich bedanken möchten wir uns bei folgenden Spendern:

Frau Ingrid Vogel, Stadt Eschenbach, Familie Gröger, Familie Friedrich, Frau Rohrman, 4 anonyme Spender (bis 50 Euro)

DAGA (bis 200 Euro)

Wenn Sie die Veröffentlichung Ihrer Spende nicht wünschen, geben Sie bitte im Pfarramt Bescheid.

Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand trifft sich am 15.04.2015 (Themenschwerpunkt: Kirche mit Kindern) und am 20.05.2015 jeweils um 19.00 Uhr. Am 15.4. beginnen wir um 18 Uhr mit einem gemeinsamen Abendessen. Die Sitzungen sind öffentlich, Sie sind herzlich eingeladen.

Konfirmandenunterricht

Informationsabend für Konfis und ihre Eltern am 27.04.2015 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Eschenbach, siehe auch Seite 17.

Konfirmandenunterricht findet am 15.05.2015 um 15.00 Uhr statt.



Große Weltreligionen - Das Judentum

Der Glaube an den *einen* Gott, der die Welt erschaffen hat, der uns zur Freiheit befreit hat und in unserem Leben begleitet; die Psalmen; das ganze Alte Testament und eine wechselvolle Geschichte verbinden uns mit dem Judentum. Und doch kennen wir von unserer Schwesterreligion nur recht wenig.

Daher wollen wir uns etwas genauer mit jüdischem Glauben und Leben beschäftigen.



Am Dienstag, den **21. April** um 19 Uhr bekommen wir im **Gemeindehaus in Grafenwöhr** einen **Überblick über das Judentum** von Sagy Cohen, der selbst Jude ist. Er wird uns auch eine **Einführung** geben in den **Schabbatgottesdienst**, an dem wir gut zwei Wochen später teilnehmen können. Bei diesem Treffen besprechen wir auch, wie wir nach Bamberg fahren (mit Fahrgemeinschaften oder mit einem Bus). Denn:

Am **8. Mai** (sehr passend zum Ende des 2. Weltkrieges) fahren wir nach **Bamberg** in die **jüdische Synagoge**, nehmen dort am Beginn des Schabbats in der Synagoge (ab 18.30 Uhr) teil und sind hinterher noch zum Kiddusch mit gemeinsamem Essen eingeladen.

Kosten: Anteil an den Fahrtkosten (wir haben Fördergelder beantragt, vielleicht bekommen wir sie sogar erstattet), freiwillige Gabe für ein Gastgeschenk.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation unserer beiden Gemeinden mit der Volkshochschule statt. Eine **Anmeldung** ist nicht erforderlich, kommen Sie einfach zum Vorbereitungstreffen am 21. April.

Es freuen sich auf Sie Hartmut Seidler und Anne Utz

Interessant ist darüber hinaus vielleicht auch die Veranstaltung der VHS mit Sagy Cohen: Chuzpe haben und Tacheles reden. Von jüdischem Humor und deutschen Vorurteilen. Ein Vortrag mit Bildern zum Thema Toleranz am 23.4. um 19:30 Uhr im Malzhaus in Eschenbach, Wassergasse 7.



Die ELJ-Kulmregion hat Neuigkeiten!



Schon seit einiger Zeit gibt es für die Kulmregion eine Jugendgruppe, die „ELJ-Kulmregion“ (ELJ=Evangelische Landjugend). Ende letzten Jahres hat die Vorstandschaft der ELJ den Rhythmus und die Termine für die Treffen im kommenden halben Jahr festgelegt! Ab sofort treffen wir uns immer am **zweiten Sonntagnachmittag im Monat, von 15:00 bis ca. 17:00 Uhr!**

Jedes zweite Mal bleiben die Mitglieder anschließend zu einem Planungstreffen noch kurz zusammen.

Unsere Termine und Aktionen:

- | | |
|---|--|
| 19. April 2015 | <u>Spielenachmittag</u>
anschl. kurze Mitgliederversammlung |
| April/Mai | <u>Kinofahrt</u> (der Termin ist natürlich vom aktuellen Angebot im Kino abhängig) |
| 10. Mai 2015 | »Schlag den BV«
(wir treten gemeinsam gegen den Bezirksvorstand der ELJ an und werden sie natürlich besiegen) |
| <i>Mitgliederversammlung wahrscheinlich am Samstag, 13.06.15.</i> | |
| 14. Juni 2015 | <u>Palm-Beach-Fahrt</u> |
| 21. Juni 2015 | <u>Jugendgottesdienst</u> der EJ Weiden in unserer Stadtkirche |

(Änderungen vorbehalten)

Herzlich eingeladen sind zu unseren Aktionen neben den Mitgliedern unserer ELJ selbstverständlich alle Jugendlichen ab dem Konfirmandenalter.

Weitere Informationen zu unseren Aktionen und gegebenenfalls Anmeldemöglichkeit gibt es in unserer Whatsapp-Gruppe. Wer darin aufgenommen werden möchte, schreibt am besten eine Nachricht an 0175-2304145.

Es freut sich auf Euch die gesamte Vorstandschaft.

Marion Klausfelder und Andreas Walter,
1. Vorstände

WELTGEBETSTAG 2015 + NEUES KIGO-TEAM



Wie an allen Orten im Vier-Städte-Dreieck wurde auch in Eschenbach der Weltgebetstag in bewegender Weise und mit der fröhlichen Musik der Bahamas gefeiert. Zentrale Geschichte war die Fußwaschung der Jünger durch Jesus, verbunden mit der nachdrücklichen Aufforderung, dies als Vorbild für das eigene Handeln zu nehmen.

Im Kindergottesdienst unserer Gemeinde gibt es einen Wechsel: Kathleen Walberer geht in den Schwangerschaftsurlaub, und Jessica Geringer und Alina Risch übernehmen die Leitung des Kindergottesdienstes (KiGo). Am 15. März wurden sie in einem Gottesdienst in ihr Amt eingeführt, nachdem sie auch vorher schon mehrere Kindergottesdienste gehalten haben.



Der Gottesdienst wurde von Kindern und Erwachsenen gemeinsam nach Art und Weise des KiGos begonnen, dann übernahmen die beiden die Aufgabe der KiGo-Leitung, und sprachen den Segen für Kathleen Walberer.

Anschließend feierten sie mit den KiGo-Kindern den Weltgebetstags-kindergottesdienst. (rechts: Alina Risch, zweite v.r.: Jessica Geringer, Fotos: Kathleen Walberer)
Wir wünschen allen Gottes Segen.





KONFIRMATION 2016

Willkommen im Konfirmandenkurs

Du bist 2001 oder 2002 geboren und feierst Deinen 14. Geburtstag spätestens am 31. Juli 2016? Dann kannst Du im kommenden Jahr ein großes Fest feiern: Deine Konfirmation!

Für viele ist es ein wichtiger Schritt auf ihrem Lebensweg und ein Fest, das es in sich hat - nicht nur wegen der Geschenke!

Darum geht es in der Konfizeit: Du setzt Dich mit Deinem Glauben auseinander und lernst Deine Gemeinde näher kennen. Du besuchst verschiedene Gottesdienste und kannst Dich daran beteiligen. Du bringst Deine Ideen, Fragen und Zweifel ein. Was heißt das für Dich: Ich bin getauft? Was bedeutet Dir Dein Glaube? Was glaubst Du überhaupt? Und: Willst du weiterhin Dein Leben mit Gott gehen? Diesen und anderen Gedanken werden wir auf ganz unterschiedliche Weise im Konfi-Unterricht nachgehen.

Bist Du dabei? Machst Du mit? Egal, ob Du getauft bist oder noch nicht, egal, ob Du schon sicher bist oder noch unentschlossen: Zu einem Info-Abend laden wir Dich und Deine Eltern herzlich ein, und zwar am Montag, den 27. April, um 19 Uhr im Gemeindehaus in Eschenbach.

Bitte merk Dir auch schon mal das Wochenende vom 3. bis 5. Juli vor, da fahren wir zusammen mit anderen Jugendlichen aus der Kulmregion zum Chabba-Camp.

Falls Du Deinen 14. Geburtstag kurz nach dem 31. Juli 2016 feierst, aber gerne mit Deinen Freundinnen oder Freunden konfirmiert werden möchtest, ist das auch möglich.

Noch Fragen? Dann ruf im Pfarramt (Tel: 09645/210 007) an, um Dich zu informieren. Oder frag einen von uns. Wir freuen uns darauf, Dich kennen zu lernen!

die TeamerInnen , Coaches und Pfarrerin Anne Utz

Lied des Monats

Unser neues Gesangbuch „Kommt, atmet auf“ nutzen wir jetzt schon seit vier Jahren im Gottesdienst. Aber viele Lieder sind noch unbekannt. Daher haben wir überlegt, dass wir in der nächsten Zeit jeweils ein „Lied des Monats“ küren werden und das dann an mehreren Sonntagen hintereinander singen, um mit ihm vertrauter zu werden. Wenn Ihnen ein Lied gefällt - vom Text, von der Melodie oder vom Thema - so sagen Sie es uns einfach, wir nehmen es dann mit auf.

SENIORENREISE



Seniorenreise Büsum vom 6. – 18. Mai 2015

Haben Sie Lust auf einen abwechslungsreichen und erholsamen Urlaub in guter Gemeinschaft mit anderen SeniorInnen? Dann wäre unsere diesjährige Fahrt an die Nordsee vielleicht etwas für Sie. Das Diakonische Werk Weiden fährt vom 06.05.2015 bis zum 18.05. 2015 an den Kurort Büsum. Geleitet und begleitet wird die Reise ehrenamtlich von Frau Tina Meyer und Diakon Bernd Hensel, die Ihnen vielleicht als ehemals Verantwortliche im Eleonore Sindesberger Altenheims oder durch deren musikalischen Auftritte im Dekanat sind. Das Haus der Diakonie, das Seniorenerholungswerk Büsum liegt auf einem ruhig gelegenen Areal nahe beim Zentrum des gemütlichen Kurortes. Es tut der Seele gut, sich dort an den gedeckten Tisch zu setzen, gut zu essen, (Vollpension mit Nachmittagskaffee), zu plaudern, durch die Fußgängerzone zu schlendern, einem Kurkonzert zu lauschen oder am Deich zu wandern und durch Ausflüge die nähere Umgebung zu erkunden. Die Hin und Rückfahrt findet mit einem modernen guten Reisebus statt. Bei Fragen und Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Deutschländer im Diakonischen Werk Weiden, Sebastianstr. 18 oder rufen unter der Telefonnummer 0961/38931-16 an. Auf Wunsch senden wir Ihnen die Reiseausschreibung und den Anmeldebogen gerne unverbindlich zu. Auf Ihr Interesse freut sich
Dagmar Deutschländer

Diakonisches Werk
Weiden e. V.
Sebastianstraße 18
92637 Weiden
Tel.: 0961/38931-60
Fax: 0961/380-141
www.diakonie-weiden.de
Vereinsregister-Nr. 84
Steuernummer: 255/107/70008

Kirchl. Allg. Sozialarbeit
Dipl. Soz. Päd. (FH)
Dagmar Deutschländer
Tel.: 0961/38931-16
Fax: 0961/38931-74
dagmar.deutschlaender
@diakonie-weiden.de

Hexenhäusl
Am Rußweiher · Großkotzenreuth 6
Tel. 0 96 45 / 60 10 46

Pächter: Familie Bohne
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 11 - 23 Uhr
Sa + So 10 - 23 Uhr
Do Ruhetag
An Feiertagen und nach
Vereinbarung geöffnet!

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

Gutbürgerliche Küche durchgehend von 11.30 bis 21.30 Uhr

ANgedACHT

Als 22-Jähriger verfasste Benjamin Franklin (Buchdrucker, Schriftsteller, Naturforscher und später Präsident der Vereinigten Staaten) eine Inschrift, die er sich damals für sein Grab wünschte: "Der Leib Benjamin Franklins, Druckers, gleich dem Einband eines alten Buches, sein Inhalt herausgerissen und des Titels wie der Vergoldung beraubt, liegt hier, Speise für Würmer; doch soll das Werk nicht verloren sein, sondern es wird, wie er glaubte, noch einmal in einer neuen, schöneren Ausgabe erscheinen, berichtigt und ergänzt von seinem Schöpfer."

Was für ein wunderbares Vertrauen, unsere Endlichkeit ernstnehmend und doch verträumt, in der Ahnung, dass wir wunderbar geschaffen sind und Gott ergänzen wird, was fehlt.

Als Jesus auferstanden ist, will Maria ihn berühren, greifen, sie will begreifen, was sie nicht fassen und verstehen kann. Die Bibel kann nur in Bildern von dem reden, was nach unserem Tod kommt. Und ich glaube, das kommt daher, dass das, was wir erleben werden, wunderbarer ist, als wir es uns je vorstellen können, so dass die Worte und die Bilder, die uns jetzt zur Verfügung stehen, nicht ausreichen, um das Wunderwerk Gottes zu



beschreiben und uns fühlen zu lassen. Schon, wenn wir nach langer Trauer oder Zweifeln wieder Licht sehen, wenn aus Hoffnungslosigkeit neues Leben wurde, das wir uns in der schweren Zeit nicht vorstellen konnten, sind das Erfahrungen, zwischen denen gefühlte Welten liegen. Aber das ist alles noch hier in diesem Leben auf dieser Erde, es sind irdische Auferstehungserfahrungen unter den Be-

dingungen von Raum und Zeit. Was wohl mag Gott noch für uns bereithalten? Wie mag es sein, ganz aufgehoben in seiner Nähe und Liebe?

Viele kleine Auferstehungserfahrungen in diesem Leben und Hoffnung auf den Frieden, der in Gottes Liebe nach unserer Auferstehung noch auf uns wartet, wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin

Anne Ullrich